



**SCHWEIZER ARMEE
ARMÉE SUISSE
ESERCITO SVIZZERO
ARMADA SVIZRA**



Musik baut Brücken – die Militärmusik als Bindeglied der Armee zur Bevölkerung

Die Militärspiele faszinieren durch ihre Vielseitigkeit und fallen durch ihr kompetentes und dynamisches Auftreten bei Konzerten, Fahnenzeremoniellen und anderen musikalischen Darbietungen positiv auf. Wohlgemerkt: dies alles im Rahmen einer Milizarmee! Hinzu kommt, dass die Militärspiele auch Botschafter unserer vielschichtigen und mehrsprachigen Kultur sind, was gerade in der heutigen, stark auf Kulturvermischung bedachten Zeit immer bedeutsamer wird. Im Jahr leisten sechs Harmonieorchester und fünf Brass Bands ihren Wiederholungskurs (WK) von drei Wochen. Die WK-Spiele sind regional zugewiesen und in der Bevölkerung stark verwurzelt. Die Beziehungen zur Öffentlichkeit werden mit Konzerten in allen Landesteilen gepflegt. Neben den WK-Spielen gibt es noch die vier Orchester des Schweizer Armeespiels; sie sind Kulturträger der Extraklasse und werden an besonderen Anlässen im In- und Ausland eingesetzt.

Der Nachwuchsbedarf bei der Militärmusik beträgt pro Jahr idealerweise ca. 190 junge Musikerinnen und Musiker, welche in die Militärmusik aufgenommen und in zwei Rekrutenspielen ausgebildet werden. In beiden Rekrutenspielen sind zudem Tambouren integriert. Die Trompeter, Schlagzeuger, Tambouren und Betriebsrekruten werden während je 18 Wochen in Aarau fachlich und menschlich auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Um Militärmusikerin oder Militärmusiker werden zu können, müssen die Interessenten im Rahmen der Rekrutierung eine Fachprüfung bestehen. Dazu werden den Jugendlichen ab 16 Jahren von den zivilen Fachverbänden Vorbereitungskurse angeboten. Detaillierte Informationen sind unter www.militaermusik.ch abrufbar. Weiterhin gilt aber, dass nicht nur Musikstudentinnen und Musikstudenten die Fachprüfung bestehen können!



Auch in Zukunft werden Stellungspflichtige entweder eine Lehre oder die Matura absolviert haben. Und wer während mehreren Jahren professionellen Instrumentalunterricht genossen und seriös mit seinem Instrument gearbeitet hat, die oder der hat sehr gute Chancen auf einen Platz in der Militärmusik.

Das Kompetenzzentrum Militärmusik trägt die Verantwortung für die Ausbildung und den Einsatz sämtlicher Militärspiele. Berufspersonal und Milizangehörige der Militärmusik garantieren für Professionalität, Kompetenz und Effizienz. Aarau ist mit dem Kommando und der Ausbildung der Rekruten und Kader Hauptstandort. Einsatzsteuerung und Support sind in Bern stationiert.

Kompetenzzentrum Militärmusik
Oberst Aldo Werlen
Kommandant

Einsatz und Support
Kompetenzzentrum Militärmusik
Kaserne, 3000 Bern 22, Tel. 058 464 78 21
info@militaermusik.ch

Kommando und Ausbildung
Kompetenzzentrum Militärmusik
Kaserne, 5001 Aarau, Tel. 058 481 12 80
info@militaermusik.ch

Weitere Informationen und
Auskünfte über die Militärmusik
erhalten Sie unter:
www.militaermusik.ch



Militärkonzerte 2026 Spiel Mechanisierte Brigade 11

Kommandant:	Lt Andrin Thalmann
Musikalische Leitung:	Oblt Joël Rossi, Lt Barbara Bollhalder, Lt Andrin Thalmann
Leitung Tambouren:	Wm Laurin Cavelti, Wm Sebastian Ludwig

Jona SG
Stadtsaal Kreuz
Dienstag, 17. Februar
19.30 Uhr

Gossau SG
Fürstenlandsaal
Mittwoch, 18. Februar
19.30 Uhr

Eintritt frei

www.militaermusik.ch





Sehr geehrte Konzertbesucherinnen und -besucher, Liebe Freunde des Spiels Mechanisierte Brigade 11

In den kraftvollen Klängen der Schweizer Militärmusik spiegelt sich mehr als nur musikalisches Talent wider. Es ist eine Symphonie, die unsere Tradition und unsere reiche Geschichte verkörpert sowie unsere Entschlossenheit zeigt, als Nation zusammenzuhalten. Wie die Vielfalt der Schweiz, vereinen auch die Instrumente ihre unterschiedlichsten Klänge zu einem harmonischen Ganzen. Die getakteten Trommelschläge symbolisieren nicht nur das musikalische Können, sondern auch die Disziplin, das Engagement und die Präzision, die unsere Armee auszeichnen.

In der vorherrschenden nationalen und internationalen Lage bedarf es eines Zusammenstehens, die vorhandene Vielfalt zu einer Einheit zu verbinden und mit dem nötigen Selbstbewusstsein zu verteidigen. Die Mechanisierte Brigade 11 ist einer von drei robusten Verbänden, welche zum harten Kern der Armee gehört und verteidigt, was die Schweiz ausmacht. Denn Feuer und robuste Mittel bringen die Entscheidung – in jedem Gefecht.

Die musikalische Leitung teilen sich Oberleutnant Joël Rossi, Leutnant Andrin Thalmann und Leutnant Barbara Bollhalder. Die Tambourenformation wird von Wachtmeister Laurin Cavelti und Wachtmeister Sebastian Ludwig geleitet.

Die Saalkonzerte finden am
Dienstag, 17. Februar 2026, 19.30 Uhr,
Stadtsaal Kreuz in Jona SG,
und
Mittwoch, 18. Februar 2026, 19.30 Uhr,
Fürstenlandsaal in Gossau SG,
statt.

Dieses Konzert ist eine Einladung, sich von der Energie und der Vielfältigkeit der Schweizer Militärmusik mitreissen zu lassen und sich dem grossen Repertoire der Musikstile hinzugeben. Das Militärspiel baut mit ihrer Musik Brücken zur Bevölkerung und bietet die Gelegenheit die Vielfalt zu erleben, die hinter den Uniformen steht. Möge diese musikalische Reise unsere Herzen berühren und uns daran erinnern, dass wir als Nation stark sind, wenn wir zusammenstehen.

Brigadier Christoph Roduner
Kommandant Mechanisierte Brigade 11

Konzertprogramm Harmonie Besetzung

Schweizerpsalm	Alberich Zwyssig
Bellinzona, Marsch	Gian Battista Mantegazzi
Queen of The Dolomites	Jacob de Haan
SchmuDo (Tambouren)	Roberto di Martino
Amedes (Tambouren)	Roman Lombriser
Yellow Mountains	Jacob de Haan
Lexicon of the Gods	Rossano Galante

Pause

Festival Day	Mario Bürki
Hey Jude	John Lennon & Paul McCartney, arr. Jirka Kadlec
Team Spirit (Tambouren)	Michael Knobel
The Sound of Silence	James L. Hosay
Daschi (Tambouren)	Remo Niederöst / Thomas Marty
Arnhem, Marsch	Albert E. Kelly
Minimalist Dances	Matt Conaway

Programmänderungen vorbehalten